

GOTTESDIENSTE:

Zur Zeit fallen alle öffentlichen Gottesdienste aus.

Die Brüder des Franziskanerklosters beten als Hausgemeinschaft weiterhin das Stundengebet und feiern als Hausgemeinschaft täglich um 18.00 Uhr die Eucharistie als nicht-öffentliche Feier.

In diese Eucharistiefeier nehmen wir gerne alle Anliegen, die uns genannt werden, mit hinein.

Ihre Gebetsanliegen und Sorgen können Sie uns gerne per E-Mail oder schriftlich in der Kirche mitteilen.

Ebenso findet in der Propsteikirche täglich um 18.30 Uhr eine nicht-öffentliche Eucharistiefeier statt.

Wir verstehen diese Feiern als stellvertretendes Gebet und sind auf diese Weise mit unseren Gemeinden verbunden.

Gleichzeitig weisen wir auf die Angebote hin, im Fernsehen, im Radio oder per Livestream im Internet, Gottesdienste mitzufeiern.

Eine hilfreiche Übersicht finden Sie auf der Seite des Erzbistums Paderborn unter <https://www.erzbistum-paderborn.de/wenn-gottesdienste-ausfallen-muessen/>

IN DIESER WOCHE:

Termine in dieser Woche finden nicht statt.

Es fallen somit u.a. aus:

- die regulären Gruppenstunden der Erstkommunionvorbereitung
- die Chorproben
- das Taufelertreffen am 22. März
- die ökumenischen Passionsandachten mit Fastenpredigt an jedem Mittwoch um 19.00 Uhr.
- der Liturgiekreis am 25. März
- die Sitzung des PGR am 26. März
- das „Gebet unter dem Kreuz“ freitags um 18.00 Uhr
- der Kinderbibeltag am 28. März
- der erste der offenen Gesprächsabende „Glauben im Alltag“ am 1. April

Schriftwort am 29.03.2020

5.Fastensonntag

Ez 37, 12b-14 APs:Ps 130 (129), 1-2.3-4.5-6b.6c-7 au.8 (R:7bc)
EV:Joh 11, 1-45



KATHOLISCHE BONIFATIUSGEMEINDE

Bonifatiusstraße 3 • 44139 Dortmund • ☎ 91 20 21-0

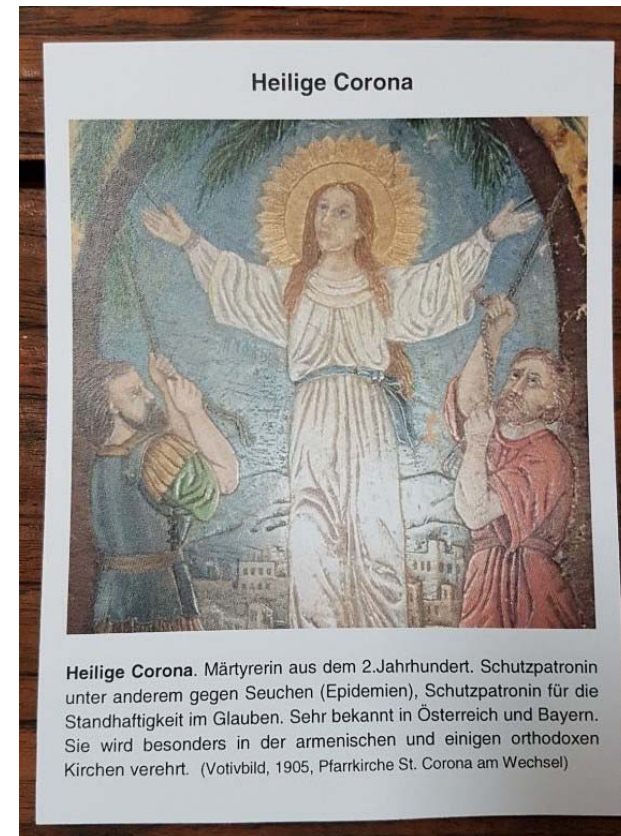
Pfarrnachrichten Nr. 2733 vom 22.03.2020

Herausgegeben vom Pfarramt

www.bonifatius-dortmund.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 10.00 - 12.00 Uhr, Do von 16.00 - 18.00 Uhr

Es gibt sie tatsächlich...



Heilige Corona. Märtyrerin aus dem 2.Jahrhundert. Schutzpatronin unter anderem gegen Seuchen (Epidemien), Schutzpatronin für die Standhaftigkeit im Glauben. Sehr bekannt in Österreich und Bayern. Sie wird besonders in der armenischen und einigen orthodoxen Kirchen verehrt. (Votivbild, 1905, Pfarrkirche St. Corona am Wechsel)

Foto: Joachim Schäfer – Ökumenisches Heiligenlexikon
(<https://www.heiligenlexikon.de>).

Liebe Bonifatiusgemeinde,

da ich am 24. März 2020 meinen letzten Arbeitstag hier in Bonifatius habe, möchte ich mich auf diesem Wege von Ihnen verabschieden. Ich bedanke mich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit in mehr als zwei Jahrzehnten und wünsche Ihnen alles erdenklich Gute. Und ganz besonders in unserer aller momentanen Situation.

Bleiben Sie gesund.

Ihre und Eure

Regina Hensel

Zusammenhalt in besonderen Zeiten

Für betroffene Personen - besonders gefährdete Personen, ältere Menschen, Erkrankte und Menschen in (freiwilliger) Quarantäne - bieten wir einen Einkaufsservice an.

Das Angebot richtet sich an Gemeindemitglieder, die keine Verwandten, Nachbarn, Freunde haben, die für sie einkaufen können. Erledigt werden Einkäufe für den täglichen Bedarf und die Besorgung von Medikamenten. Interessenten wenden sich bitte an Andrea Hesse unter einkaufen@bonifatius.de oder Tel. 01774335189. Unter diesem Kontakt werden dann Betroffene und Helfer zusammen geführt.

Verstorben ist: Herr Wilhelm Anton Roßkoth (89). Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 27.03.2020 um 11.00 Uhr auf dem Südwestfriedhof statt.

Liebe Gemeinde!

Die Gottesdienste in Boni fallen aus – doch es wird weiter gebetet. Im Haus der Stille werden wir mit Hilfe des Internets und domradio.de jeden Abend um 18.30 Uhr die Heilige Messe aus dem Kölner Dom mitfeiern. Sonntags findet die Übertragung um 10.00 Uhr statt.

Wir zwei im Haus der Stille werden darüber hinaus jeden Abend um 20.30 Uhr 10 Min. für die Betroffenen von der Corona-Krise beten: Kranke, Pflegepersonal, Eltern und ihre Kinder und die Menschen, die sich Sorgen um ihren Arbeitsplatz machen. Wer mag, ist herzlich eingeladen, von zu Hause aus sich dieser Gebetszeit anzuschließen. Außerdem ist am 22. März der „Weltweite Tag der Solidarität und des Gebetes“ für die direkt vom Corona-Virus Betroffenen. Auch das ist eine Möglichkeit, betend vor Gott zu kommen. Wäre es nicht schön, wenn so Gemeinde auf einer ganz neuen Ebene gelebt und erfahrbar würde?

Haus der Stille, Burggrafenstr. 17, Tel.0231-10 10 32

Sie alle haben gehört, dass es zur Verlangsamung der Verbreitung des Corona-Virus große Einschränkungen in allen Bereichen des Lebens gibt. Die rasante Entwicklung erfordert täglich eine Anpassung dieser Einschränkungen an die aktuelle Lage. Prognosen sind nahezu unmöglich. Zum Zeitpunkt der Redaktion dieses Pfarrbriefes (Donnerstag, 19. März) galt folgender Stand:

Die Entscheidung, das Gemeindehaus ab dem 16. März zu schließen und damit alle Veranstaltungen abzusagen, hatten der PGR und der KV bereits vergangene Woche getroffen.

Für das Erzbistum Paderborn sind seit dem 16. März alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen abgesagt.

Diese Absage gilt bis zum 19. April, betrifft also auch den Palmsonntag, die Kar- und Ostertage mit all ihren Gottesdiensten und den Weißen Sonntag.

Beerdigungen können nur im kleinsten Kreis direkt am Grab stattfinden.

Trauungen und Taufen können nicht in einer öffentlichen Feier und nur im kleinsten Kreis stattfinden.

Alle Erstkommunionfeiern sind für die erste Jahreshälfte abgesagt.

Die Kirchen bleiben als Orte des Gebetes geöffnet. In Bonifatius ist die Anbetungskapelle täglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. SeelsorgerInnen stehen als Ansprechpartner für die persönliche Seelsorge weiterhin zur Verfügung.

Pfarrbüros sind geöffnet, der Kontakt geht aber nicht persönlich, sondern nur telefonisch oder per E-Mail.

Dies sind drastische Einschränkungen, die niemandem leicht fallen.

Selbstverständlich haben das Seelsorgeteam des Pastoralen Raumes mit Propst Coersmeier und die Seelsorger unserer Gemeinde sich diesen Richtlinien des Erzbistums vollumfänglich angeschlossen.

Alle Verantwortlichen bemühen sich, über die Homepages und andere digitalen Möglichkeiten alle auf dem aktuellen Stand zu halten.

Wir empfehlen die Seite des Erzbistums <https://www.erzbistum-paderborn.de/> und die Seite unserer Gemeinde <https://www.bonifatius-dortmund.de/>

Die evangelischen und katholischen Gemeinden in Dortmund

laden alle in einer ökumenischen Aktion täglich um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Gebet ein. Dieses Gebet wird vom Geläut der Glocken begleitet. Jeder einzelne ist eingeladen, dazu eine Kerze zu entzünden und sie sichtbar ins Fenster zu stellen.